

# Inhalt

Einleitung .....	9
1. Herders Horizont. ....	15
1.1 Rationalismus .....	16
1.2 Empirismus .....	19
1.3 Logosmystik .....	24
1.4 Sprachhumanismus .....	28
2. Herders anthropologische Sprachreflexion .....	34
2.1 Arbeiten vor dem Erscheinen der ‚Fragmente‘, 1764–1766..	34
2.2 Über die neuere deutsche Literatur, Fragmente .....	44
2.3 Arbeiten bis zum Erscheinen der Sprachursprungsabhand- lung, 1767–1772 .....	61
3. Abhandlung über den Ursprung der Sprache .....	75
3.1 Die Ursprungskategorie .....	84
3.2 I. Natürlicher Ursprung: Sprache der Empfindungen...	87
3.3 II. Genetischer Ursprung: Völkersprache für jede Gattung .....	89
3.4 III. Lebendiger Ursprung: rührende Sprache .....	91
3.5 Übergang: „mit dem Menschen ändert sich die Szene ganz“ .....	94
3.6 IV. Wesentlicher geistiger Ursprung: Wort der Seele. ....	100
3.7 V. Sinnlicher, hörender Ursprung: lallendes Wörter- buch, Sprachgesang .....	119
3.8 VI. Gesamtmenschlicher Ursprung: Sprache und Sprach- schaffung .....	127
3.9 VII. Realisierung in der Geschichte (2. Teil) .....	132
3.10 Religiöse Dimension; Auseinandersetzung mit Hamann ..	141

4. Sprachphilosophische Äußerungen bis zu den ‚Ideen‘ . . . . .	157
4.1 Älteste Urkunde des Menschengeschlechts . . . . .	157
4.2 Vom Erkennen und Empfinden der menschlichen Seele . . .	165
5. Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit. . . . .	169
6. Verstand und Erfahrung. Eine Metakritik zur Kritik der reinen Vernunft I	
Vernunft und Sprache. Eine Metakritik zur Kritik der reinen Vernunft II . . . . .	183
6.1 Das Problem des a priori . . . . .	185
6.2 Vernunft und Sprache . . . . .	196
6.3 Metakritik? . . . . .	201
7. Bibliographie . . . . .	210
8. Namens- und Begriffsregister . . . . .	215